



2

Produktbeschreibungen

Auswahl von Getriebemotoren	21
Räumliche Anordnung der Getriebemotoren	21
Sicherheitshinweise	21
Abdeckungen rotierender Teile	21
Berührungsschutz	21
Geräuschverhalten	21
Lackierung und Korrosionsschutz	21
Das Modulare System	22

Produktbeschreibungen

Auswahl von Getriebemotoren

2

Räumliche Anordnung der Getriebemotoren	Bauer-Getriebemotoren können für jede beliebige Einbaulage geliefert werden. Bei Aufstellung mit nach unten hängendem Motorteil ist die Wellendichtung besonders beansprucht. Diese Aufstellung sollte daher vor allem bei hohen Motordrehzahlen (z. B. über 1800/min) und bei Dauerbetrieb vermieden werden.
Sicherheitshinweise	Bei der Installation bitte die Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung beachten.
Abdeckungen rotierender Teile	Die im "Gesetz über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz - GPSG) oder in der Unfallverhütungsvorschrift (UVV)" vorgeschriebenen Abdeckungen der Schrumpfscheiben (SSV) gehören nicht zum normalen Lieferumfang , da sie häufig bauseits angebracht werden oder durch entsprechenden Einbau eine Unfallgefahr ausgeschlossen werden kann. Bitte die Betriebsanleitung beachten.
Berührungsschutz	Die Lüfterhauben, über die außen angebrachten Lüfterräder, der gesamten B2000 Motorreihe erfüllen den Berührungsschutz mit dem Normfinger (Ø12 mm).
Geräuschverhalten	Das typische Geräuschverhalten von BAUER-Getriebemotoren liegt unter den zulässigen Werten der VDI-Richtlinie 2159 für Getriebe und EN 60034-9, Tab.2 für Motoren. Die Geräuschentwicklung von Getrieben mit kleinen Übersetzungen und hohen Drehzahlen liegt physikalisch bedingt höher als bei mittleren und hohen Übersetzungen und niedrigen Drehzahlen.
Lackierung und Korrosionsschutz	Bauer-Getriebemotoren sind listenmäßig im Farbton RAL 7031 nach DIN 1843 lackiert. Andere RAL-Farbtöne sind gegen Mehrpreis lieferbar. Die Arbeitswellen werden zum Transport mittels Schutzhülse oder Schutzanstrich gegen Korrosion geschützt. Voraussetzung für das Erreichen einer langen Schutzdauer ist die richtige Wahl der Beschichtung. Das Beschichtungssystem vom Bauer Gear Motor GmbH, angelehnt an DIN EN 12944-5, bietet für alle Anwendungsbereiche den geeigneten und langlebigen Korrosionsschutz.

Kategorie	Beanspruchung	Beispiele von Innenbereichen	Beispiele von Außenbereichen	Mögliche IP - Schutzart
Standard	unbedeutend	gedämmte und beheizte Gebäude mit neutraler Atmosphäre	—	IP54 IP65
C1	unbedeutend	gedämmte und beheizte Gebäude mit neutraler Atmosphäre	—	IP54 IP65
C2	gering	ungedämmte und unbeheizte Gebäude, in denen Kondensation auftreten kann, z. B. Lager, Sporthallen	Atmosphäre mit geringer korrosiver Belastung, meist ländliche Bereiche	IP54 IP65
C3	mäßig	Produktionsräume mit hoher rel. Luftfeuchte und etwas Luftverunreinigung z.B. Anlagen zur Lebensmittelherstellung, Wäschereien, Brauereien, Molkereien	Stadt- und Industrie-Atmosphäre, mäßige Verunreinigung durch Schwefeldioxid. Gemäßigter Küstenbereich mit geringer Salzbelastung	IP65 IP66
C4	stark	Chemieanlagen, Schwimmbäder, Objekte über Meerwasser	industrielle Bereiche und Küstenbereiche mit mäßiger Salzbelastung	IP65 IP66
C5-I	sehr stark (Industrie)	Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und starker Verunreinigung	industrielle Bereiche mit hoher rel. Luftfeuchte und aggressiver Atmosphäre	IP66
C5-M	sehr stark (Meer)	Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und starker Verunreinigung	Küsten- und Offshorebereich mit hoher Salzbelastung, Gebäude mit nahezu ständiger Kondensation und mit starker Luftverunreinigung	IP66
IM2	Meer- oder Brackwasser	IP68 Unterwasserantriebe	Hafenbereiche, Schleusentoren, Molen, Offshoreanlagen	IP68
Aseptik (Eigenentwicklung von Bauer)	sehr stark	im Innen- und Außenbereich bei sehr hoher Umweltbelastung und in hygienesensitiven Bereichen jeweils bei Hochdruck-Reinigung mit chemischen Reinigungsmitteln		IP67/IP69K

Schutzdauer in Anlehnung an DIN EN ISO 12944-5: mittel (M) 5 bis 15 Jahre

Produktbeschreibungen

Das Modulare System

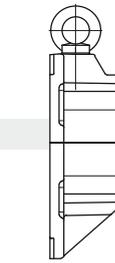
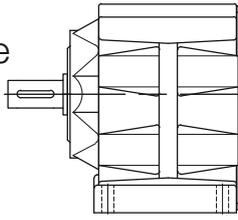
Getriebeausführung

Motorausführung
Klemmenkästen

2

BG

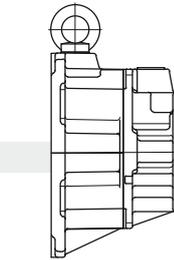
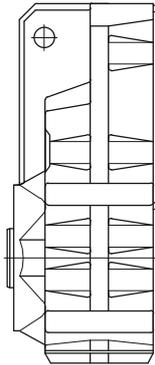
Stirnradgetriebe



Systemdeckel

BF

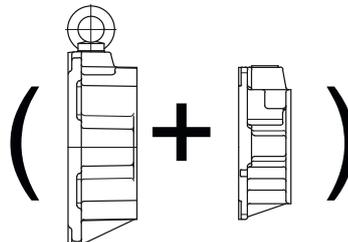
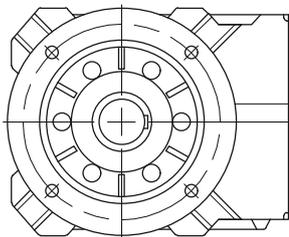
Flachgetriebe



Vorstufe

BK

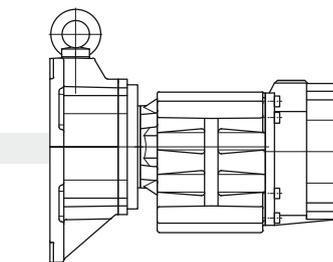
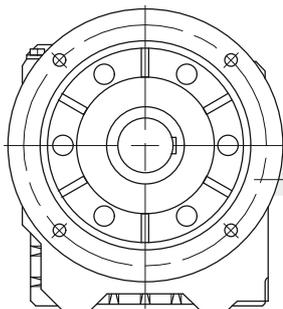
Kegelradgetriebe



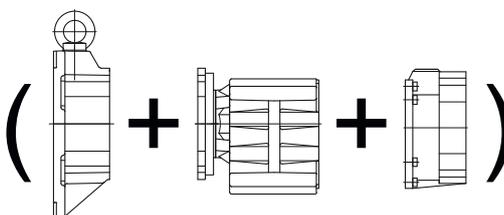
Vorstufe + Systemdeckel

BS

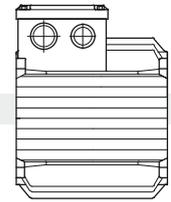
Schneckenradgetriebe



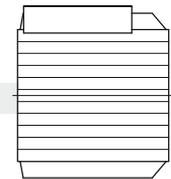
Zwischengetriebe



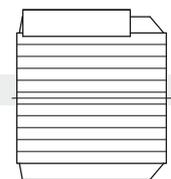
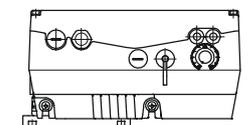
(Systemdeckel + Zwischengetriebe + Systemdeckel)



Motor mit angegossenem
Klemmenkasten (KAG)



Motor mit angeschraubtem
Klemmenkasten (TB)

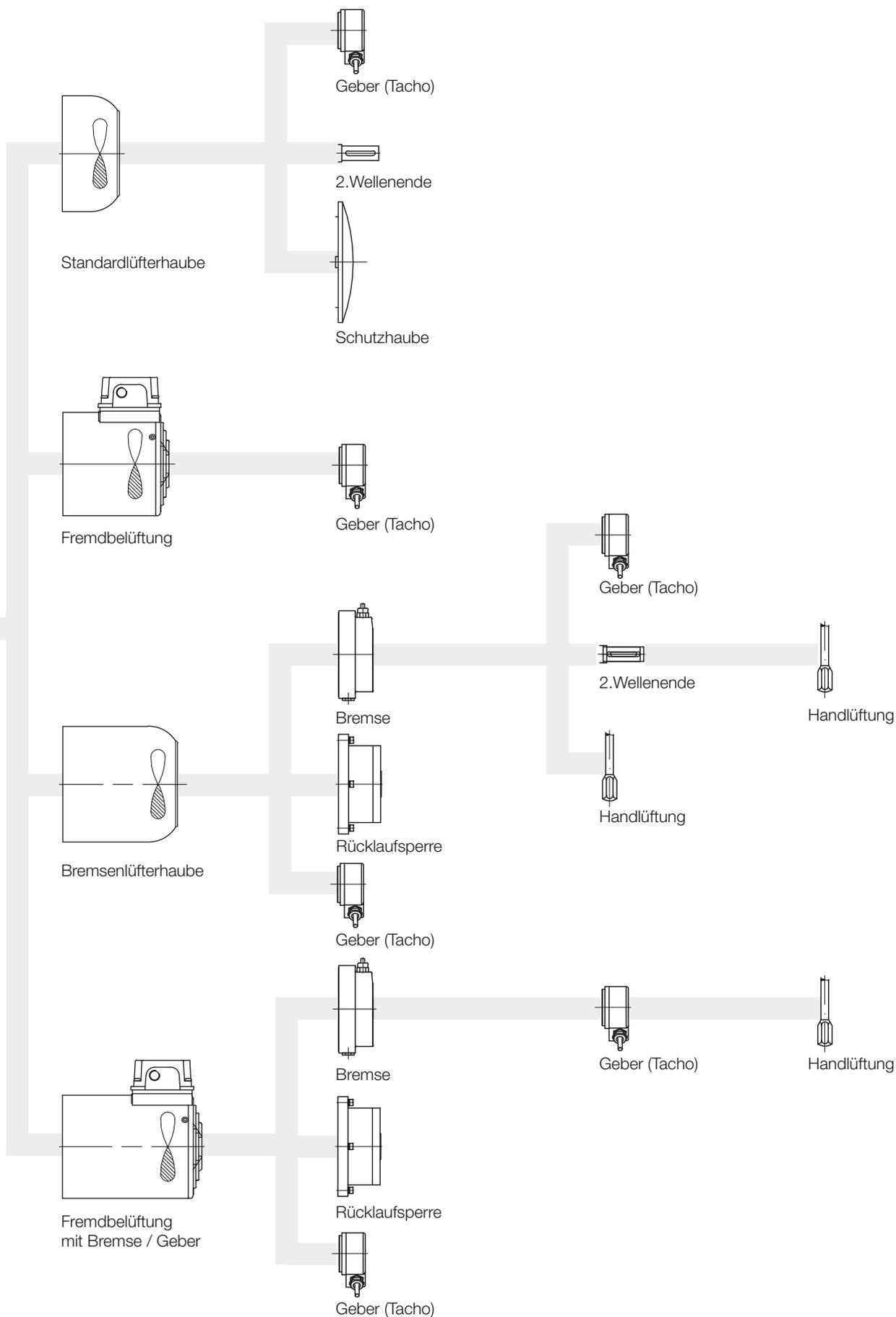


Motor mit ETA-K-Umrichter

Lüfterhauben B-Lagerschilde

Anbauten Standardmotor

Anbauten Bremsmotor



Energieeffiziente Getriebemotoren

AC Netzbetrieb / Europäische Union
